

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Instandsetzung von Reitwegen
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen Bürgerhaushalt**

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen) Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	22.09.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün	16.09.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	10.11.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

1. Die Bezirksvertretung Rodenkirchen nimmt das Sanierungsvorhaben für die Reitwege im Weißer Bogen zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.
2. Der Finanzausschuss beschließt Freigaben in Höhe von 40.000,- € (Haushaltsjahr 2008) und 40.000,- € (Haushaltsjahr 2009) aus den für Grünflächen, Themenkomplex Pflege/Sanierung im Rahmen des ersten Kölner Bürgerhaushaltsverfahrens im Doppelhaushalt 2008/2009 zusätzlich veranschlagten und mit Sperrvermerk versehenen Aufwendungen (Finanzausschussbeschluss vom 09.06.2008) für die Instandsetzung von Reitwegen.

Die Finanzierung erfolgt aus konsumtiven Mitteln des Teilergebnisplans 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hpl. 2008/2009.

Haushaltmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 80.000,- €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Die Unterhaltung von Reitwegen wird gemäß Landschaftsgesetz aus Mitteln der zweckgebundenen Reitabgabe finanziert. Die Bezirksregierung Köln stellt diese Mittel als Fördergelder im Rahmen einer zu meldenden Priorität zur Verfügung. In den vergangenen Jahren konnten die Förderkontingente die Sanierungsbedarfe nicht annähernd abdecken.

Insbesondere die Reitwege im Weißer Bogen in Köln-Rodenkirchen bedürfen bedingt durch ihre Lage im Überflutungsgebiet des Rheins häufiger Instandsetzungsmaßnahmen, da bei Hochwasser Ausspülungen und die Überdeckung mit Auenlehm die Folge sind. Wegen der bisherigen Mittelknappheit wurde der Weg lediglich notdürftig im Sinne der Verkehrssicherung repariert.

Nunmehr soll eine umfassende und nachhaltige Sanierung mit der Herstellung des ursprünglichen Wegeprofils mit Kosten von rd. 56.000,- € für eine Wegelänge von 800 m in der Trockenzeit im Sommer 2009 durchgeführt werden.

Des Weiteren sind im rechtsrheinischen Gebiet die Instandsetzungen von Reitwegen in Köln-Brück und Köln-Dünnwald mit einer Wegelänge von jeweils 700 m und einem Kostenaufwand von jeweils rd. 12.000,- € beabsichtigt. Die Durchführungen sind ebenfalls in 2009 geplant.

Der Haushaltsplan 2008/2009 enthält für Maßnahmen des Bürgerhaushalts im Bereich Grünflächen, Themenkomplex Pflege/Sanierung folgende Veranschlagungen im konsumtiven Bereich:

Hj. 2008: 715.000,- €

Hj. 2009: 1.268.000,- €

Finanzieller Bestandteil hiervon ist die Einzelmaßnahme „Ausbesserung von Reitwegen“ i. H. v. 40.000,- € in 2008 und 43.000,- € in 2009.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.